

Hofe die Poetery² für H. [franz. Ambassador bei den eidg. Orten, Michel-Jean] Ameloth werde wol erhebt sein, lege annoch disere bei, welche mihr noch besser alls Vorige³ gefalt.

Man will nun, nach gemachten Eppisshausischen Proiect⁴ darvon reden, alls wehren weder H. [Anton] Von Salis[-Soglio]⁵, noch andere Reformierte niemalen intentioniert gewesen disere herschaft, insonderheit in so hochem preiss, wie allbereith proiectiert worden, an sich zukaufen, sonder allein ein list gewesen hierdurch, disere herrschaft, bei Catholischen kauferen in so hochem preiss abzukomen, dan gewiss ist, dass sie mehr nit alls allerhöchst 40000 fl. wehrt. Wo min H. Obervogt [von Eppishausen] seit 4 wuchen da er hier gewesen nichtss alhero berichtet, alls scheint ess, diss geschäft auf den langen bankh wolle gezogen werden. ...

P.S. dass beste ist annoch, dass in dem proiectierten Kauf, beider partyen ultimat Consens Vorbehalten; also noch alles in ofenem feld. dan wofern die Religion hierin nichts versieren solte, wurde sich mein Gottshauss, in so hochem Werth kheiness weggs behaftet erlossen, dan 10000 fl. ohne Ursach nit in den bach Zuwerfen."

- 1) s. Zurlaubiana AH 100/113
- 2) s. ebenda AH 100/88
- 3) Ob es sich bei AH 100/88 um Fassung 1 oder 2 handelt, lässt sich schwer sagen. Bei der kürzeren Fassung - s. AH 34/11 - könnte es sich um Fassung 1 handeln.
- 4) Die Herrschaft Eppishausen gehörte bis 1698 den Herren von Bernhausen und ging dann durch Kauf an das Kloster Muri über, s. ebenda AH 99/86 Anm. 1. Doch kann die Angabe bei Kiem/Muri II 144, wonach Eppishausen bereits am 24. Januar 1698 an Muri gelangt sei, nicht stimmen; denn zu dieser Zeit waren die Verkaufsverhandlungen noch nicht abgeschlossen, dies geht auch aus Zurlaubiana AH 53/147 hervor.
- 5) s. ebenda AH 54/103 sowie EA VI 2, 1770 Art. 348, 349

Original - AH 111, 242-243

1670 September 14., Schwyz; "Raptim"

A

SCHREIBEN VON [LANDSCHREIBER] KARL BETSCHAT AN DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER], HEINRICH LUDWIG ZURLAUBEN, BREMGARTEN ODER ZUFIKON

s. Zurlaubiana AH 51/18 B, Zeilen 3-8: 'Habe seinem ... mir habe.'

Original, mit Siegel - AH 111, 244-245 - Blatt 244^v und 245^r leer